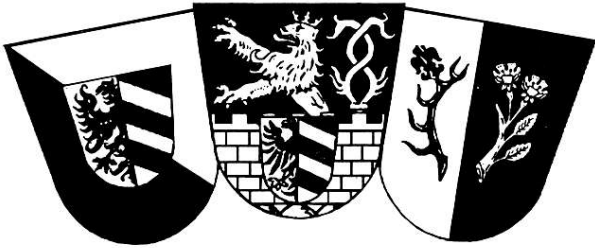


Amtliche Nachrichten und Mitteilungen

der Verwaltungsgemeinschaft



GRÄFENBERG

mit den Mitgliedsgemeinden Hiltpoltstein, Gräfenberg und Weißenhohe

Ausgabe: 10. Februar 2010

Nr. 6

Verwaltungsgemeinschaft

Gräfenberg - Eine Stadt liest: Paradiesvögel im "Poeten-Eckela".

"Leben im Land der Paradiesvögel" heißt ihr gerade erschienen Buch, aus dem Katharina Wittenberg im Gräfenberger "Poeten-Eckela" liest. Die Religionspädagogin i.R. hat zur Vorbereitung des Weltgebetstags der Frauen, der sich alljährlich einem anderen Entwicklungsland widmet, verschiedene Staaten Südamerikas, Afrikas und Asiens besucht und sich vor allem über die dortigen Lebensbedingungen der Frauen informiert. In ihrem 2009 erschienenen Buch geht es allerdings um einen Mann, dem sie ein Jahr zuvor in Papua-Neuguinea begegnet ist. Getreu ihrem Wahlspruch "Reisen - Erleben - Erzählen" hat sie dessen nicht leichtes Schicksal - er war als Vierjähriger an Lepra erkrankt - zum Thema ihrer Geschichte gemacht. Es laden - wie immer bei freiem Eintritt - die Moderatoren Otto Müller und Manfred Schwab ein.

Sonntag, 14. Februar 2010, 16⁰⁰ Uhr in der "Wirtschaft zum Eckela", Gräfenberg, Marktplatz 20.

Die nächsten Gäste im monatlichen Poeten-Eckela sind Hans Fischer (14. März), Regine Bleckmann (18. April) und Wolfgang Tietz (9. Mai), jeweils Sonntag, 16⁰⁰ Uhr.

Achtung Leseratten: Bücherbörse im JUZ

Wir wissen nicht erst seit Harry Potter, dass Lesen cool ist. Deshalb treffen wir uns im Jugendtreff, um uns gegenseitig unsere Lieblingsbücher vorzustellen, daraus vorzulesen, zu tauschen oder gegenseitig auszuleihen. Alle Jugendlichen ab der 5. Klasse sind herzlich eingeladen am Donnerstag, dem 18. Februar 2010, im JUZ Weißenhohe und am Freitag, dem 19. Februar 2010, im JUZ Gräfenberg, jeweils von 15⁰⁰ bis ca. 17⁰⁰ Uhr. Für Getränke und einen kleinen Snack ist gesorgt! Im Anschluss ist wie immer "offener Treff".

Das Hands-On-Museum zum Erleben, Staunen und Be-greifen.

Wie funktionieren eigentlich unsere Sinne? Wann und warum täuschen wir uns? Im Turm der Sinne kannst Du Dich und Deine Sinne testen und viel Neues erfahren. Werde in einem schiefen Raum vom Zwerg zum Riese, versuche Gerüche zu benennen und mit einer besonderen Brille einen kleinen Ball in einen Basketballkorb zu treffen. Teste Dich und Dein Gehirn und erlebe einmal ganz bewusst, wie Dein Gehirn eigentlich arbeitet. Alles was Du im Turm der Sinne sehen wirst, kannst Du selbst ausprobieren. Der Turm der Sinne ist also ein „Museum zum Anfassen“ und macht deshalb großen Spaß. Vielleicht hast Du den Eindruck, Du

kannst Deinen Augen und Ohren manchmal nicht trauen. Doch genau das ist das Ziel. Die Erfahrung, dass man sich täuschen kann, hilft Dir sicher im Alltag offener und kritischer zu sein. Das Museum ist zwar optimiert für Jugendliche ab 14 Jahren - wir bekommen jedoch eine Sonderführung, so dass Eltern ihre Kinder bereits ab 11 Jahren ab sofort anmelden können unter 0174 / 6210927 oder per E-Mail christian.schoenfelder@graefenberg.de. Abfahrt mit dem Bürgerbus am 09. März 2010 um 14³⁰ Uhr am VG-Parkplatz. Rückkunft ca. 18⁰⁰ Uhr

Film ab! im JUZ

Ausgestattet mit Großbildleinwand und Popcornmaschine laden wir alle Kinder und Jugendlichen ab der 5. Klasse ein zum Kinoabend im JUZ: Ihr bekommt jeweils um 16⁰⁰ und 18⁰⁰ Uhr verschiedene Titel zur Auswahl vorgelegt und dann heißt es: Film ab! Im JUZ Weißenhohe am Dienstag, den 23. Februar 2010 und im JUZ Gräfenberg am Freitag, den 26. Februar 2010. Bitte pünktlich um jeweils 16⁰⁰ und/oder 18⁰⁰ Uhr erscheinen!

Die Lebenshilfe räumt den gelben Sack auf

Gerade noch rechtzeitig zur landkreisweiten Einführung des "Gelben Sackes" präsentieren die Lebenshilfe Werkstätten Forchheim einen praktischen Scherenständer in den der gelbe Sack, aber auch andere Müllsäcke eingespannt werden können.

Der Halter ist aus Holz gefertigt und leicht zu bedienen. Er öffnet und hält den Sack für den täglichen Gebrauch in der Wohnung oder im Keller. Der Halter ist circa 80 cm hoch, 33 cm breit, die Öffnung circa 25 cm. Der Sack berührt den Boden erst, nachdem er einige Wertstoffe enthält. Der Halter kostet nur €6,80.

Verkaufsstellen: Holzspielzeugladen der Lebenshilfe Werkstätten in Forchheim, Hauptstraße 60 (Tel. 09191 / 729526) zu den üblichen Ladenöffnungszeiten. Außerdem können Sie das Produkt in der Hauptwerkstatt Forchheim am John-F.-Kennedy-Ring 27c erwerben (8⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr).

Die Lebenshilfe Werkstätten Forchheim sind gemeinnützige Einrichtungen zur Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben. Mit dem Kauf der Produkte unterstützen Sie die Arbeit behinderter Menschen.

Stadt Gräfenberg

<http://www.graefenberg.de>

Stadt Gräfenberg

Stellenanzeige

Für die Mittagsbetreuung der Grundschule Gräfenberg suchen wir ab sofort eine(n) verantwortungsbewusste(n) Mitarbeiter(in) auf 400,00,-€Basis. Die Kernarbeitszeit liegt zwischen 11³⁰ Uhr und 14⁰⁰ Uhr. Eine erzieherische pädagogische Ausbildung bzw.

Erfahrung im Umgang mit Kindergruppen ist erwünscht (aber keine Bedingung). Bewerbungen mit den entsprechenden Unterlagen werden erbeten bis spätestens 18. Februar 2010 an die Stadt Gräfenberg, Kirchplatz 8, 91322 Gräfenberg. Nähere Auskünfte erteilt Frau März unter Telefon 09192 / 709-40.

Städtische Kindervilla Thuisbrunn

Information - und Anmeldetag 2010

Wenn sie sich für unsere Einrichtung interessieren und sich gerne einmal bei uns umschauchen möchten, dann haben sie in der Zeit vom 22. Februar 2010 bis 26. Februar 2010 jeweils von 09⁰⁰ - 11⁰⁰ Uhr und von 14⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr die Möglichkeit dazu. Wir sind eine zweigruppige Einrichtung, idyllisch eingebettet in Wald und Natur. Unser großzügig geschnittenes Haus bietet viele unterschiedliche Spielecken auf verschiedenen Ebenen. Sie können ihr Kind ab 2 Jahren in unseren Käfergruppen, oder ab 3 Jahren in unsere Sonnengruppe bringen. Auch Integrativkinder sind herzlich willkommen. Wir verfügen über eine Wickel- und Ruhe-ecke. Schulkinder bis zur 4. Klasse haben in der Mittagsbetreuung die Möglichkeit ihre Hausaufgaben in einem separaten Raum zu erledigen.

Alle Kinder können je nach Bedarf ein kaltes oder warmes Mittagessen einnehmen. Unsere Pädagogik richten wir nach dem aktuellen Bildungs- und Erziehungsplan aus. Außerdem werden zahlreiche Montessorimaterialien täglich eingesetzt. Zusätzlich bieten wir Kurse wie z. B. rhythmisch-musikalische Erziehung, Englisch usw. mit geschultem Kurspersonal im Haus an. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne während unserer Informationstage persönlich zur Verfügung. Telefonisch sind wir unter 09197 / 1575 erreichbar.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Jutta Hereth, Michaela Wölfel, Sabine Salzner,
Ludmilla Belous und Kathrin Reisberger.

Herzlichen Glückwunsch

Zum 82. Geburtstag Frau Erika Löw, Walkersbrunn 24, 91322 Gräfenberg, am 12.02.2010

Zum 71. Geburtstag Herrn Werner Dorn, Am Schelmsberg 2, 91322 Gräfenberg, am 13.02.2010

Zum 71. Geburtstag Frau Käthe Müller, Hohenschwärz 31, 91322 Gräfenberg, am 13.02.2010

Zum 85. Geburtstag Herrn Albert Härtlein, Lärchenstr. 2, 91322 Gräfenberg, am 14.02.2010

Zum 88. Geburtstag Frau Elisabeth Häberlein, Rotweg 2, 91322 Gräfenberg, am 14.02.2010

Zum 77. Geburtstag Frau Maria Meier, Steinackerstr. 4, 91322 Gräfenberg, am 14.02.2010

Zum 71. Geburtstag Herrn Heinz Förster, Schulgasse 2, 91322 Gräfenberg, am 15.02.2010

Zum 78. Geburtstag Herrn Hans Schuler, Pestalozzistr. 5, 91322 Gräfenberg, am 15.02.2010

Zum 74. Geburtstag Herrn Werner Büttner, Kasberg 26, 91322 Gräfenberg, am 16.02.2010

Zum 76. Geburtstag Herrn Manfred Dümler, Hopfenstr. 24, 91322 Gräfenberg, am 16.02.2010

Zum 73. Geburtstag Herrn Johann Müller, Ritter-Wirnt-Str. 25, 91322 Gräfenberg, am 17.02.2010

Zum 85. Geburtstag Frau Luise Kalina, Guttenuberger Str. 28, 91322 Gräfenberg, am 17.02.2010

Markt Hiltpoltstein

Gemeindekanzlei Hiltpoltstein

Die Gemeindekanzlei bleibt am **Faschingsdienstag, den 16. Februar 2010 geschlossen**. Wir bitten um Beachtung.

Anmeldung in der Kita Hiltpoltstein

Liebe Eltern, am Mittwoch, 10. Februar 2010 von 13⁰⁰ bis 14⁰⁰ Uhr und am Donnerstag, 11. Februar 2010 von 7⁰⁰ bis 11⁰⁰ Uhr können sie ihre Kinder für September 2010 in unserer Kita anmelden. Angemeldet werden können Kinder zwischen 0 und 10 Jahren. Für Fragen zu unserem Konzept, Öffnungszeiten und Ferienbetreuungen für Schulkinder steht ihnen Frau Roder gerne zur Verfügung. Bitte melden Sie ihr Kind auch an, falls es im Lauf des nächsten Kigajahres kommen soll, spätere Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.

Anmeldung zum Faschingsumzug der Vereine

Hiermit werden alle Vereine, die sich am Faschingsumzug beteiligen, gebeten, sich bei Hilde Steinhäuser unter der Tel. Nr. 09192 / 7597 zu melden. Es geht um die Aufstellung und Reihenfolge im Zug.

Ein dreifach Hiltpoltstein AHA

Herzlichen Glückwunsch

Zum 85. Geburtstag Herrn Johann Pickl, Am Gründel 13, 91355 Hiltpoltstein, am 11.02.2010

Zum 71. Geburtstag Frau Katharina Sebald, Möchs 24, 91355 Hiltpoltstein, am 15.02.2010

Gemeinde Weißenhohe

<http://www.weissenhohe.de>

Bekanntmachung

Einladung zur Gemeinderatssitzung Weißenhohe

Die 20. Gemeinderatssitzung findet am Mittwoch, dem 10. Februar 2010, um 19⁰⁰ Uhr, im Kultursaal des alten Schulhauses statt. An die Bevölkerung ergeht herzliche Einladung!

Tagesordnung - Öffentlicher Teil

1. Erledigungsbericht des Ersten Bürgermeisters über den Vollzug der Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates
2. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 13. Januar 2010
3. Umbau Turnhalle; hier: Auftragsvergabe Fliesenarbeiten
4. Stellungnahme der Gemeinde Weißenhohe zum Antrag auf denkmalschutzrechtliche Erlaubnis nach Art. 6 Abs. 1 DSchG der Kath. Kirchenstiftung St. Bonifatius, Weißenhohe
5. Flächenmanagement-Datenbank; hier: Kommunaler Grundsatzbeschluss und Eigentümeransprache
6. Bericht über die Sitzung des Schulverbandes Igensdorf vom 28. Januar 2010
7. Bericht über die Sitzung des Zweckverband zur Abwasserbeseitigung Obere Schwabach vom 02. Februar 2010
8. Gewerbeflächenpool des Wirtschaftsbandes A 9 Fränkische Schweiz; hier: Vorstellung des Konzepts und weitere Vorgehensweise
9. Anfragen gemäß § 31 der Geschäftsordnung

Weißenhohe, 03. Februar 2010

Gemeinde Weißenhohe, gez. Braun, Erster Bürgermeister

20 Jahre Partnerschaft mit Cotta!

Herliche Einladung an die Mitbürgerinnen und Mitbürger, insbesondere an die Feuerwehren Weißenhohe und Dorfhaus und die Ortsvereine Weißenhohe

Anlässlich des 20jährigen Bestehens der Partnerschaft mit Cotta sind wir zum **Feuerwehrfest der Gemeinde Cotta am 8. und 9. Mai 2010** sehr herzlich eingeladen. Der Mauerfall hat Ost und West vereint und damit auch viele persönliche Freundschaften mit den Bürgern der Gemeinde Cotta bewirkt.

Die Gemeinde Weißenhohe unterstützt Ihre Teilnahme beim Fahrpreis mit dem Bus. Der Fahrpreis beträgt somit lediglich 15,- € Die Übernachtungen sind kostenlos und privat vorgesehen.

Ihre Anmeldung erbitten wir bis zum 12. März 2010 bei der Gemeinde Weißenhohe (Tel. 7143), dem Bgm. Hr. Braun (Tel. 998600), Edmund Trulley (Tel. 7719) und den Feuerwehrvorständen.

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen!

Nachstehend das vorgesehene Programm des Gastgebers:

"Programm unseres Feuerwehrfestes zum Anlass des 20jährigen Bestehens der Partnerschaft zwischen der Gemeinde Weißenhohe und der Gemeinde Cotta

Samstag, den 08. Mai 2010

gegen 10⁰⁰ Uhr Empfang unserer Gäste aus Weißenhohe auf dem Festplatz

10³⁰ - 12³⁰ Uhr Festveranstaltung zum Anlass des 20-jährigen Bestehens der Partnerschaft zwischen der Gemeinde Weißenhohe und der Gemeinde Cotta im Festzelt mit kleinem Showprogramm

Begrüßung durch den Bürgermeister der Gemeinde Dohme - Herrn Meyer

Festrede mit Rückblick auf die Höhepunkte unserer Zusammenarbeit, mit Vorbereitung der heutigen Gemeinde Dohme und unseren Wünschen für die weitere Entwicklung unserer Partnerschaft - Herr Dietrich

Grußansprache unserer Partnergemeinde Weißenhohe

12³⁰ - 13³⁰ Uhr Möglichkeit zum Mittagessen auf dem Festplatz

13³⁰ - 14⁰⁰ Uhr Bezug der Unterkünfte

14⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr Kindernachmittag im Naturkindergarten Cotta

17⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr Möglichkeit einer Fahrt nach Dresden mit dem Gästebus einschl. kleiner Stadtrundfahrt und Besuch der Frauenkirche

19³⁰ Uhr Lampionumzug durch Cotta mit Blasmusik

19⁰⁰ Uhr Gemütliches Beisammensein im Festzelt mit Live-musik und Disco

Sonntag, den 09. Mai 2010

10⁰⁰ Uhr Frühschoppen"

Gefunden wurde

2 Schlüssel mit Anhänger und Schlüsselband im Bushäuschen in Weißenhohe am Radweg nach Igendorf.

Herzlichen Glückwunsch

Zum 72. Geburtstag Herrn Rudolf Kampfer, Hauptstr. 7, 91367 Weißenhohe, am 12.02.2010

Zum 73. Geburtstag Herrn Friedrich Bayerlein, Dorfhauser Str. 12, 91367 Weißenhohe, am 13.02.2010

Zum 75. Geburtstag Herrn Ludwig Falkner, Sollenberger Str. 33, 91367 Weißenhohe, am 13.02.2010

Zum 67. Geburtstag Frau Anna Windisch, Dorfhauser Str. 59, 91367 Weißenhohe-Dorfhaus, am 17.02.2010

Zum 74. Geburtstag Herrn Aloisia Ferl, Weiherstr. 7, 91367 Weißenhohe, am 17.02.2010

Bekanntmachungen

Wahl des Kommandanten und seines Stellvertreters

der Freiwilligen Feuerwehr Walkersbrunn

In folgender Dienstversammlung wird der neue Kommandant und sein Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Walkersbrunn gewählt: Am Freitag, dem 26. Februar 2010, um 20⁰⁰ Uhr im Feuerwehrhaus Walkersbrunn.

Hierzu ergeht Einladung an alle Feuerwehrdienstleistenden (Aktive Mitglieder) und Feuerwehranwärter, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Nach Art. 8 Abs. 2 des Bayer. Feuerwegesetzes (BayFwG) ist der Kommandant und sein Stellvertreter aus der Mitte der Wahlbe-

rechtigten zu wählen. Die Amtszeit beträgt 6 Jahre. Feuerwehrkommandant kann werden, wer nach Vollendung des 18. Lebensjahres mindestens 4 Jahre Dienst in einer Feuerwehr geleistet und die vorgeschriebenen Lehrgänge mit Erfolg besucht hat. Ausnahmsweise genügt es, wenn den Umständen nach anzunehmen ist, dass der Betreffende solche Lehrgänge in angemessener Frist mit Erfolg besuchen wird (Art. 8 Abs. 3 BayFwG).

Seine Aufgabe ist es, für die Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr zu sorgen, Einsätze zu leiten, Dienstgrade zu ernennen sowie die Stadt Gräfenberg in Fragen des abwehrenden Brand-schutzes und des technischen Hilfsdienstes zu beraten (Art. 8 Abs. 1 BayFwG). Wahlvorschläge sind in der Dienstversammlung zu machen. Gewählt wird mittels Stimmzettel in geheimer Abstimmung. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Erhält kein Bewerber eine Mehrheit, so findet eine Stichwahl statt. Der Gewählte bedarf der Bestätigung durch die Gemeinde. Wahlberechtigte sind alle Feuerwehrdienstleistenden die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Um Erscheinen im Dienstanzug wird gebeten.

Gräfenberg, 10.02.2010

Werner Wolf, Erster Bürgermeister

STAATLICHE BERUFLICHE OBERSCHULE BAMBERG

Anmeldung zum Eintritt in die Fachoberschule und die Berufsoberschule für das Schuljahr 2010/2011

FACHOBERSCHULE - Ausbildungsrichtungen: Sozialwesen - Technik - Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege

BERUFSOBERSCHULE - Ausbildungsrichtungen: Sozialwesen - Technik - Wirtschaft

Anmeldungen zum Eintritt werden vom Sekretariat der Staatlichen Beruflichen Oberschule Bamberg, Ohmstr. 17, 96050 Bamberg, Fachoberschule und Berufsoberschule, Telefon 0951 / 91260, vom 01. bis 12. März 2010 montags bis donnerstags in der Zeit von 8⁰⁰ Uhr bis 16⁰⁰ Uhr und freitags von 8⁰⁰ Uhr bis 14⁰⁰ Uhr entgegengenommen. Spätere Anmeldungen können grundsätzlich nur noch an folgenden Tagen angenommen werden: 22. April, 17. Juni, 13. Juli 2010.

I. Fachoberschule

(1) Voraussetzung für die Aufnahme in die Jahrgangsstufe 11 ist ein mittlerer Schulabschluss sowie die Eignung für den Bildungsgang (siehe gesondertes gelbes Infoblatt).

(2) Voraussetzung für die Aufnahme in die Jahrgangsstufe 13 ist eine Fachhochschulreife mit einem Notendurchschnitt von 2,8 oder besser.

II. Berufsoberschule

(1) In die Jahrgangsstufe 12 werden Bewerber aufgenommen, die einen mittleren Schulabschluss, eine einschlägige berufliche Vorbildung und die Eignung für den Bildungsgang nachweisen können (siehe gesondertes grünes Infoblatt).

(2) In die Jahrgangsstufe 13 werden Bewerber aufgenommen, die das Fachabitur und eine einschlägige berufliche Vorbildung nachweisen können.

(3) In den Vorkurs (Teilzeit) werden Bewerber aufgenommen, die sich auf den unmittelbaren Eintritt in die Jahrgangsstufe 12 vorbereiten wollen. Aufnahmeberechtigt sind Bewerber, die die Bedingungen zum unmittelbaren Eintritt in die Jahrgangsstufe 12 erfüllen oder einen mittleren Schulabschluss nachweisen und sich im letzten Jahr der Berufsausbildung befinden.

(4) In die Vorklasse (Vollzeit) werden Bewerber aller Ausbildungsrichtungen aufgenommen. Voraussetzung dafür ist das Zeugnis über den qualifizierten beruflichen Bildungsabschluss (Quabi) oder das Abschlusszeugnis der Berufsschule oder der Berufsfachschule jeweils mit der Verleihung des mittleren Schulabschlusses. Aufgenommen werden auch Absolventen des M - Zugs der Hauptschule sowie Wirtschaftsschüler ohne Mathematik.

Für Bewerber, die eine erfolgreiche Berufsausbildung, jedoch keinen mittleren Schulabschluss besitzen, gibt es Sonderbedingungen, die bei der Schule erfragt werden können.

Anmeldeformulare, aus denen zu erkennen ist, welche Unterlagen bei der Anmeldung vorzulegen sind, sind im Sekretariat der Schule oder unter www.fos-bamberg.de erhältlich. Der Beratungslehrer steht Interessenten jeweils freitags von 12⁰⁰ Uhr bis 14⁰⁰ Uhr zur Verfügung (Durchwahl 0951 / 9126107). Ein Tag der offenen Tür mit speziellen Informationen findet am 27. Februar 2010 von 09⁰⁰ bis 12⁰⁰ Uhr in der Schule statt.

Bamberg, im Januar 2010, Der Direktor

„AUF ZACK“ -Ich beziehe ALG II (Hartz IV) Was steht mir zu?

„AUF ZACK“ - der Treff für arbeitslose Menschen lädt am Mittwoch, den 24. Februar 2010 von 10⁰⁰ – 12⁰⁰ Uhr (geänderte Uhrzeit!) zu einem Treffen in das Caritashaus ein.

Arbeitslosengeld- II-Bezieher steht grundsätzlich ein Betrag für den Lebensunterhalt und Kosten für Unterkunft und Heizung zu. Darüber hinaus gibt es weitere mögliche Leistungen wie z. B. Mehrbedarf bei Schwangerschaft, Klassenfahrten, Umzug usw.. Ob oder welche Leistungen Hilfeempfänger noch beanspruchen können, ist das Thema dieses kommenden Beisammenseins.

Informationen erhalten Interessierte bei der Allgemeinen Sozialen Beratungsstelle des Caritasverbandes Forchheim in der Birkenfelderstraße 15, 91301 Forchheim, Telefon: 09191 / 7072-24.

Caritas informiert:

Allgemeine Soziale Beratungsstelle des Caritasverbandes für den Landkreis Forchheim geschlossen!

Am Montag, den 15. Februar, Dienstag, den 16. Februar und Mittwoch, den 18. Februar 2010 am Vormittag hat die Allgemeine Soziale Beratungsstelle des Caritasverbandes Forchheim, Birkenfelderstr. 15, Tel. 09191 / 7072-24 geschlossen. Am Mittwoch, den 17. Februar 2010 ab 13⁰⁰ Uhr sind wir wieder zu unseren üblichen Öffnungszeiten für Sie erreichbar.

Danke für Ihr Verständnis.

AWO sucht Familienpaten

Seit September 2009 hat die AWO Forchheim ein neues ehrenamtliches Projekt ins Leben gerufen: Familien-Paten, ein ehrenamtliches Angebot für Familien in Forchheim und im Landkreis. Familienpaten sind ehrenamtlich in Familien tätig. Jeder braucht mal Hilfe. Dann ist es schön Verwandte, Freunde oder Nachbarn zu haben, die bei Problemen einspringen können. Aber nicht alle Familien haben diesen Rückhalt. Mit unseren Familienpaten möchten wir den Familien beistehen, die niemanden haben, der sie unterstützen kann. Das Angebot ist kostenlos. Familienpaten sind Frauen und Männer, die in ihrer Freizeit eine sinnvolle Tätigkeit suchen und Familien ehrenamtlich bei anstehenden Schwierigkeiten unterstützen möchten.

In einem Kennenlerngespräch vereinbaren alle Beteiligten, wie die Familienpatenschaft gestaltet werden soll. Die AWO bereiten die Ehrenamtlichen auf ihre Aufgabe vor und begleiten sie während ihrer Tätigkeit. Eine Familienpatenschaft ist eine Partnerschaft, von der sowohl die Familien als auch die Paten profitieren. Die Paten sind in verschiedenen Bereichen tätig, z. B. Kinderbetreuung, Begleitung bei Behördengängen, Hilfe und Begleitung in besonderen Lebenslagen. Die Familienpaten begleiten die Familien so lange, wie es beide Seiten wünschen. Jede Seite kann von sich aus die Familienpatenschaften beenden.

Die AWO sucht weitere Familienpaten. Wer Interesse hat, das Projekt kennenzulernen oder wer sich vorstellen kann Familienpate zu werden, der möchte sich melden bei Monika Streit, Tel. 09191 / 4167 email: m.streit@online.de. Frau Monika Streit betreut das Projekt für die AWO Stadt und Landkreis Forchheim.

Gerne können sich auch die Familien melden, die die Hilfe eines Familienpaten in Anspruch nehmen würden.

„Miteinander reden“

Gesprächstraining für Paare

Das gemeinsame, faire Gespräch ist in der Partnerschaft eine wertvolle Basis für eine gelingende, stabile Beziehung. Gerade wenn es zwischen den Partnern zu Streit oder Spannungen kommt, können Krisen durch ein Gespräch oft rechtzeitig aufgespürt, geklärt und damit wirksam verhindert werden! Richtiges gegenseitiges Zuhören und Verständnis füreinander fällt dabei im Alltag nicht immer leicht: oft mangelt es an Zeit, der geeigneten Situation oder den passenden Worten – doch hier gilt: „Übung lohnt sich!“ Die Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen (EFL) bietet dazu für interessierte Paare aller Altersgruppen ein bewährtes Trainingsprogramm an, das von der Familienabteilung der Erzdiözese Bamberg bereitgestellt wird.

Dabei werden die Paare unter Schweigepflicht von einem ausgebildeten Trainerpaar der Eheberatung einzeln angeleitet und betreut. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Der Kurs findet zusammenhängend am Samstag, den 13. März und Samstag, den 20. März 2010 jeweils von 9⁰⁰ Uhr bis 18⁰⁰ Uhr statt. Der Kurspreis pro Paar beträgt insgesamt 60 Euro, darin ist auch eine Trainingsmappe für jedes Paar enthalten. Das Kursangebot findet in den Räumen der EFL-Stelle Forchheim, Hauptstraße 20, statt. Anmeldung und Information ist ab sofort möglich unter Telefon 09191 / 60636.

Verspiel nicht dein Leben! – Kampagne gegen Glücksspielsucht startet

Knapp 100.000 Bayern haben Probleme mit Glücksspielsucht, Tendenz steigend - Bayernweite Kampagne sensibilisiert Betroffene und Angehörige für das Problem und informiert über Hilfsangebote

Forchheim, 4. Februar 2010 – Glücksspielsucht bedeutet für Betroffene oft den Verlust nicht nur von viel Geld, sondern auch von sozialen Kontakten, Beruf und Familie. Was als angeblich harmloses Spiel am Spielautomaten, im Internet oder am Roulette-tisch beginnt, kann leicht fatale Folgen haben. Denn wer süchtig nach dem Kick beim Spiel ist, läuft schnell Gefahr die wichtigsten Bezugspunkte in seinem Leben zu verspielen. Darum startet heute unter dem Slogan „Verspiel nicht dein Leben“ eine bayernweite Aufklärungskampagne der Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern, zu der auch die Psychosoziale Beratungsstelle für Suchtkranke und deren Angehörige (PSB) der Caritas in Forchheim gehört.

Mit Plakaten, gezielter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen sowie Fernseh- und Radiospots will die Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern nicht nur auf das Problem an sich aufmerksam machen, sondern auch die Dimension verdeutlichen. Bis zu 44.000 Menschen in Bayern gelten als süchtig nach dem Spiel um Geld. Weitere 50.000 zeigen ein zumindest sehr problematisches Verhältnis zum Glücksspiel. Mit ihnen betroffen sind immer auch Angehörige. Denn je stärker die Sucht ausgeprägt ist, desto mehr wird auch das Umfeld einbezogen. Die PSB sorgt dafür, dass Betroffene in Forchheim speziell auf ihr Suchtverhalten zugeschnittene Hilfsangebote in Anspruch nehmen können. Denn wie für die meisten Süchte gilt auch für das Glücksspiel: der Weg aus der Sucht gelingt leichter mit professioneller Unterstützung.

Die Homepage zur Kampagne www.verspiel-nicht-dein-leben.de bietet Betroffenen und Angehörigen erste Informationen zum Glücksspiel und zur Sucht, einen Selbsttest und auch gleich konkrete Ansprechpartner: über eine einfache Postleitzahlensuche kann man ganz leicht die nächste Beratungsstelle in der Nähe wie die der PSB finden. Wer direkt Kontakt aufnehmen will, ruft dort unter der Telefonnummer 091 an, wendet sich via Homepage an die bundesweite Hotline oder nutzt die online-Beratung der Landesstelle.

Pressekontakt: PSB Forchheim, Beratung Spielsucht, Birkenfelderstr. 15, 91301 Forchheim, Tel: 09191 / 707212, stephanie.rost@caritas-bamberg.de

Die Land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft

Franken und Oberbayern informiert:

Brennholzspalter richtig bedienen!

LBG gibt Tipps zum Kauf und zur richtigen Handhabung

- Entgegen dem erfreulichen Abwärtstrend in der Unfallentwicklung in der Forstwirtschaft von Franken und Oberbayern gibt der Bereich der anschließenden Brennholzaufarbeitung immer noch Anlass zur Sorge. Auffällig ist, dass trotz Einsatz moderner Technik immer wieder schwere und schwerste Handverletzungen beim Holzspalten auftreten. Die Ursache dafür liegt häufig in der falschen Bedienung der Maschinen.

Holzspalter richtig einsetzen:

Die LBG-Sicherheitsberater raten eindringlich, die Anweisungen der Hersteller zur Bedienung der Maschinen zu beachten!

Grundsätzlich gilt:

Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung (Sicherheitsschuhe, Gehörschutz, Augenschutz und Arbeitshandschuhe). Holzspalter dürfen nur von einer Person bedient werden! Außerdem muss die Zweihand-Bedienung funktionieren und bestimmungsgemäß eingesetzt werden. Nur so wird ausgeschlossen, dass Hände oder Finger in den Gefahrenbereich kommen und womöglich gequetscht oder abgetrennt werden. Wer den Holzspalter bedient, muss wissen, dass er mit haftungsrechtlichen Folgen rechnen muss, wenn eine weitere Person durch den unsachgemäßen Betrieb des Spalters zu Schaden kommt! Prüfen Sie vor Arbeitsbeginn, ob alle Schutzeinrichtungen funktionsfähig und intakt sind. Wird der Spalter über die Gelenkwelle durch einen Schlepper angetrieben, muss der Gelenkwellenschutz groß genug, unbeschädigt und mit einer Kette gegen Verdrehen gesichert sein.

Augen auf beim Maschinenkauf!

Der Einsatz von Drallkeilspaltern (Kegelspaltern) ist verboten! Sie dürfen auch nicht in Umlauf gebracht werden. Für Land- und Forstwirte, die sich mit dem Gedanken tragen, einen neuen Holzspalter anzuschaffen, hat die LBG ein Merkblatt zusammengestellt, worauf beim Kauf und beim späteren Einsatz geachtet werden sollte. Diese Checkliste kann kostenlos unter www.fob.lsv.de (im Bereich Prävention / Unfallverhütung / Informationsmaterialien / Merkblätter) aus dem Internet heruntergeladen oder telefonisch im Fachbereich Prävention der LBG unter 0921 / 603-345 (Bayreuth), 089 / 45480-500 (München) oder 0931 / 8004-225 (Würzburg) angefordert werden. Unter diesen Telefonnummern stehen auch die LBG-Sicherheitsberater gerne für persönliche Beratungsgespräche zur Verfügung.

Holz vom Profi spalten lassen!

Wer das Spalten und gegebenenfalls auch das Sägen seines Brennholzes an Dienstleister übergibt, der spart Zeit und lebt sicherer! Die LBG-Datenbank „forstwirtschaftliche Dienstleister“ unter www.fob.lsv.de gibt Auskunft, ob auch in Ihrer Nähe eine Anbieter ist, der Ihnen Ihr Brennholz offenfertig aufarbeitet. Informieren Sie sich auch bei Ihrer örtlichen Forstbetriebsgemeinschaft oder Waldbauernvereinigung.

Wichtig für Maschinengemeinschaften:

Gerade Holzspalter werden häufig gemeinschaftlich erworben und betrieben. Als Mitglied oder Vorstand von Maschinen- oder Spaltergemeinschaften tragen Sie die Verantwortung für diese Maschine und für ihre Verwendung! Achten Sie darauf, dass der Spalter immer in einem funktionsfähigen und sicherheitstechnisch einwandfreien Zustand ist, um Unfälle zu vermeiden und auch um ihr Haftungsrisiko zu minimieren!

LBG-Service für Maschinengemeinschaften: Unter <http://www.lsv.de/fob/08service/service02/service021/service0212/index.html> bietet die LBG Franken und Oberbayern ein Maschinenbegleitbuch kostenlosen Download. Ein solches Maschinenbegleitbuch gibt Aufschluss über die Benutzerkette, über den Einsatzort sowie über aufgetretene Schäden an der Maschine. So kann der Vorstand jederzeit lückenlos überprüfen, wann sich die Maschine bei welchem Einsatz befunden hat und ob sie funktionsfähig und ohne erkennbare Mängel wieder zurückgegeben wurde. Wichtige Informationen für Maschinengemeinschaften finden Sie in Ausgabe 1/2005 der LSV-Mitgliederzeitschrift „LSV-aktuell“, Ausgabe 01 / 2005. Das Heft steht zum kostenlosen Herunterladen ebenfalls auf der Home-

page der LSV-Träger Franken und Oberbayern unter <http://www.lsv.de/fob/01aktuell/service03/service030/080ausgabe012005.pdf> (Seite 7) zur Verfügung. Der Beitrag kann außerdem ebenfalls unter den oben genannten Telefonnummern angefordert werden.

Die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Forchheim bietet folgendes Angebot für Frauen an:

Bewerbungs-Check am 22. Februar 2010 in Forchheim und am 26. Februar 2010 in Gräfenberg

Ob es nun um Ausbildungsplatzsuche, eine Bewerbung für einen beruflichen Wiedereinstieg oder auch einfach um einen Stellenwechsel geht - beim Formulieren von Lebenslauf und Anschreiben stellen sich oft viele Fragen: Ist der Lebenslauf modern, logisch und übersichtlich? Wie formuliere ich bei Lücken? Wie setze ich meine Stärken und Kenntnisse optimal ins rechte Licht? Überzeugt mein Anschreiben?

Diese und alle anderen Fragen rund ums Thema Bewerbung und beruflicher (Wieder-)Einstieg beantwortet Yvonne Halbritter von Concilia - Beratung für Frauen in beruflichen Fragen am 22. Februar 2010 von 9⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr im Landratsamt Forchheim, Gebäude A, EG., Zimmer 106 und am 26. Februar von 9⁰⁰ Uhr - 13⁰⁰ Uhr im Bürgerhaus in Gräfenberg, Am Gesteiger 8, EG., 1. Zimmer links. Um einen Termin für ihren individuellen Bewerbungs-Check zu vereinbaren, können sich interessierte Frauen melden bei:

Concilia - Beratung für Frauen in beruflichen Fragen,
Yvonne Halbritter, bfz Bamberg, Telefon 0951 / 93224-46, Email halbritter.yvonne@ba.bfz.de.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Achtung - Künftig nur mit Terminvergabe!!

Die Deutsche Rentenversicherung hält zur Aufklärung der versicherten Bevölkerung Sprechstage ab. Hierbei werden Auskünfte in allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung erteilt. In Gräfenberg findet die **nächste Sprechstunde ganztägig am Donnerstag, dem 25. Februar 2010**, im Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft statt.

Um eine Beratung in Anspruch zu nehmen, müssen ab sofort Termine vereinbart werden. Zur Terminvergabe rufen Sie bitte bei Frau Mann im Bürgerbüro unter der Telefonnummer 09192 / 709-46 an. **Halten Sie hierzu bitte auch Ihre Rentenversicherungsnummer bereit.**

Die Besucher werden gebeten, evtl. bereits vorhandene Versicherungsverläufe oder Rentenbescheide mitzubringen. Aus Datenschutzgründen kann die Vorlage des Personal- oder Versicherungsausweises erforderlich sein.

Es wird darauf hingewiesen, dass an diesem Tag lediglich eine Beratung und keine Antragstellung für Rentenansprüche erfolgen kann.

Wirtschaftsförderung des Landkreises Forchheim

Termine Frühjahr 2010

WiR - Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim

Exzellentes Projektmanagement

Termin: Donnerstag, 11. Februar 2010, 18⁰⁰ Uhr

Ort: AOK Bamberg, Pödeldorfer Str. 75, 96052 Bamberg

Referent: Dr. Harald Wehnes, Universität Würzburg

Anmeldungen und nähere Auskünfte bei der Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim unter Tel. 0951 / 9649-145 oder e-Mail an info@wir-bafo.de

Änderungen vorbehalten!

Weitere Beratungstermine und Auskünfte erhalten Sie bei der Wirtschaftsförderung des Landkreises Forchheim unter Tel. 09191 / 86-1022 oder E-Mail an: wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de sowie im Internet unter www.landkreis-forchheim.de

Kostenlose Energiesprechstunde

am **Donnerstag, 18. Februar 2010** bei der **Energie-Infostelle des Landratsamtes Forchheim**

Die Energie-Infostelle des Landkreises Forchheim lädt am Donnerstag, 18. Februar 2010 zwischen 13⁰⁰ und 17⁰⁰ Uhr wieder zur kostenlosen Energiesprechstunde in die Dienststelle Löschwöhrdstraße 5 in Forchheim ein.

Dort gibt es Informationen zu den aktuellen finanziellen Fördermöglichkeiten, den neuen Regelungen der Energieeinsparverordnung, zur Nutzung erneuerbarer Energien (Solarthermie, Photovoltaik, Biomasseanlagen wie Pellets- und Hackschnitzelanlagen, Geothermie) sowie zu Heizungsmodernisierung und Wärmedämmung. Für die individuelle Bürgerberatung rund ums Thema Energiesparen steht an diesem Tag als Experte Herr Thomas Leyh vom Energieberaternetzwerk der Energieagentur Oberfranken zur Verfügung.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, bitte vereinbaren Sie einen Beratungstermin bei der Energie-Info des Landkreises unter Tel. 09191 / 86-505.

TÜV Forchheim

Zugmaschinenprüfstermin 2010

Der TÜV Forchheim führt folgende Termine zur Abnahme von Zugmaschinen durch:

Mittwoch, 10. Februar 2010, von 8⁰⁰ bis 11⁰⁰ Uhr bei Fa. Ruder, Igensdorf.

Zahnärztlicher Notdienst

www.notdienst-zahn.de

Bitte versuchen Sie, den Notdienst an Wochenenden und Feiertagen vorzugsweise zwischen 10⁰⁰ und 12⁰⁰ Uhr sowie zwischen 18⁰⁰ und 19⁰⁰ Uhr in Anspruch zu nehmen!

13./14.02. **Dr. Markus Schlee** 09191 / 341500
Forchheim, Bayreuther Straße 39
Dr. Norbert Gallitz 09126 / 288775
Eckental, Im Zentrum 1c

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Dekanat Gräfenberg

Donnerstag, 11.02.10 19³⁰ Uhr: Vortrag aus der Veranstaltungsreihe „Gräfenberger Demokratieforum 2010“ von Yahav Zohar. "Kein Frieden ohne Menschenrechte". Im Gemeindehaus Gräfenberg, Kirchplatz 3.

Kirchengemeinde Gräfenberg

Sonntag, 14.02.10 9³⁰ Uhr: Gottesdienst. Gleichzeitig Kindergottesdienst
Dienstag, 16.02.10 15³⁰ Uhr: Kindergruppe 1. u. 2. Klasse

Landeskirchliche Gemeinschaft Gräfenberg

Bayreuther Str.22

Sonntag, 14.02.10 16⁰⁰ Uhr: Gemeinschaftsstunde
Ab 15⁰⁰ Uhr laden wir Sie herzlich zu Kaffee & Kuchen ein.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Thuisbrunn

Mittwoch, 10.02.10 14⁰⁰ Uhr "Mit Musik geht alles besser!"
"Deutschlands älteste Girlgroup",
die BAYREUTH SISTERS
bietet Musik der 20er, 30er und
40er Jahre. Bürgerhaus Affalter-
thal, Kaffee und Kuchen,
Fahrdienst (Tel. 09197 / 424)

18⁰⁰ Uhr Jungschar in der Schulscheune
Sonntag, 14.02.10 10¹⁵ Uhr Gottesdienst
Montag, 15.02.10 19⁰⁰ Uhr Damengymnastik in der Alten
Schule
Dienstag, 16.02.10 19³⁰ Uhr Posaunenchor in der
Schulscheune
20⁰⁰ Uhr Kirchenchor in der Alten Schule
Mittwoch, 17.02.10 18⁰⁰ Uhr Jungschar in der Schulscheune

Vorankündigungen:

Samstag, 27. Februar 2010, 9⁰⁰ Uhr „Unfallverhütung in Haus und Garten“: Frau Kreilinger von der Land- und Forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft informiert. Dazu gibt es ein Frühstück.

Ebenfalls Samstag, 27. Februar 2010, 19⁰⁰ Uhr: Mitarbeiterdank in der Alten Schule. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Kirchengemeinde sind herzlich eingeladen. Für Speis und Trank ist gesorgt.

gez. Gerhild Zeitner, Pfarrerin

Kirchengemeinde Hiltpoltstein

Sonntag, 14.02.10 9³⁰ Uhr Gottesdienst zum Lektoren-
sonntag; gleichzeitig ist Kinder-
gottesdienst im Gemeindehaus.
Im Anschluss an den Gottes-
dienst wird herzlich zum Predigt-
nachgespräch und zum Kirchen-
kaffee ins Gemeindehaus ein-
geladen.

Pfarramt Hiltpoltstein

Kindergarten Hiltpoltstein

Anmeldungstermine für Herbst 2010:

Mittwoch, 10. Februar 2010: 13⁰⁰-14⁰⁰ Uhr
Donnerstag, 11. Februar 2010: 7⁰⁰-11⁰⁰ Uhr

Kath. Pfarramt Weißenohre

www.st-bonifatius-weissenohre.de

Mutter-Kind-Gruppe (Pfarrheim): Information bei Frau Karin Burkhardt, Tel. 09192 / 994440

Kirchenchorprobe (Pfarrheim): mittwochs um 19³⁰ Uhr

Samstag, 13.02.10 18⁰⁰ Uhr Vorabendmesse in Eckenhaid
Mittwoch, 17.02.10 19⁰⁰ Uhr Gottesdienst

Anmeldewochen Kindergarten St. Bonifatius, Weißenohre:

Die Anmeldung für das Kindergartenjahr Herbst 2010/11 möchten Sie bitten vom 25. Januar bis 19. Februar 2010 jeweils zwischen 14.00 Uhr und 15.30 Uhr in unserem Kindergarten vornehmen. Oder vereinbaren Sie telefonisch (Tel 6471) einen Termin. Unsere Kleinkindergruppe nimmt Kinder von 0 bis 3 Jahre auf, Kindergartenkinder werden von 3 – 6 Jahren aufgenommen. Es können auch Kinder außerhalb unseres Einzugsgebietes unsere Einrichtung besuchen. Außerdem bieten wir eine Mittagsbetreuung für Grundschulkinder an.

Die Seniorenfahrt nach Eichstätt musste leider von Mittwoch, den 26. Mai auf Donnerstag, den 20. Mai 2010 verlegt werden.

gez. W. Kuntze, Pfarrer

Vereinsnachrichten

Kein Frieden ohne Menschenrecht

Seit Wochen berichten unsere Medien über ein von der israelischen Regierung verordnetes Einfrieren des Siedlungsbaus in dem Palästinensergebiet. Gleichzeitig erreichen uns Meldungen von verstärkter Siedlungsaktivität in Ost-Jerusalem. Palästinensische Familien werden aus ihren Wohnungen vertrieben oder ihre Häuser zerstört um neuen Siedlern Platz zu schaffen. Die Meldungen sind so widersprüchlich, wie der immer wieder beschworene und angekündigte Neuanfang des Friedensprozesses, der für die Betroffenen doch kein Ende von Besatzung und Hass bringt, weil er tatsächlich seit Jahren nicht stattfindet. Wer soll da noch verstehen, was im Nahostkonflikt passiert und welche Lösungen sich wirklich abzeichnen könnten? In dieser Situation organisiert eine der bekanntesten und profiliertesten Friedensorganisationen aus Israel, das "Israelische Komitee gegen die Hauszerstörung" (ICAHD), eine Veranstaltungsrundreise durch Deutschland.

Yahav Zohar vom ICAHD wird sich vom 11. bis 13. Februar 2010 in der Region Nürnberg aufhalten. Er wird nicht nur die Dynamik der Verschärfung der humanitären Situation in Israel darstellen. Als Einwohner Jerusalems wird er auch ein authentisches Bild des wichtigsten Brennpunkts des Konflikts zeichnen können. Eine Veranstaltung mit Yahav Zohar in Gräfenberg findet statt am Donnerstag, 11. Februar 2010 um 19³⁰ Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Veranstalter Demokratieforum im Bürgerforum Gräfenberg.

Mit freundlichem Gruß
Andreas Grünwaldt

Altstadtfreunde Gräfenberg

Gewandschneiderei: Nähabende

Da nun unsere wohlverdiente Ruhepause vorbei ist, wollen wir mit neuem Schwung wieder an die Arbeit gehen. Die restlichen Arbeiten zum Ver- und Aufbessern des Gewandfundus stehen an, sowie die Vorbereitung auf den Palmmarkt. Wir treffen uns voraussichtlich an 5 Abenden jeweils Dienstags ab 19⁰⁰ Uhr im ehemaligen "Salon Kellermann", Marktplatz 19, Gräfenberg. Die einzelnen Termine sind: 09. und 23. Februar, 02., 09. und 16. März 2010. Auf ein baldiges Wiedersehen freut sich die Mittelalterliche Gewandschneiderei

Franziska Rabe, Tel. 09192 / 993089

Kinderfasching im Sportheim Gräfenberg

Wir laden alle Kinder recht herzlich zum Kinderfasching am 16. Februar 2010 ins Sportheim des TSV Gräfenberg ein. Die besten Masken werden prämiert. Beginn ist um 14⁰⁰ Uhr. Wir freuen uns auf Euch!

Der TSV Gräfenberg und das KiFa-Team

KINDERFASCHING - CLOWN TONI KOMMT !

Kinder-Mitmach-CircusClowntheater mit Toni Toss

Am Samstag, 13. Februar 2010 von 14⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr in der Aula der Realschule Gräfenberg. Es wird jongliert, gezaubert, balanciert, musiziert und manchmal die WELT auf den Kopf gestellt.

Veranstalter: Förderverein GS Gräfenberg e.V. und Grundschule Gräfenberg

Eintritt: mit Kostüm 1,50 Euro, ohne Kostüm 2,00 Euro
Bitte kein Konfetti und keine Sprühluftschlangen.

Seniorenklub Gräfenberg

Wir feiern unseren **Seniorenfasching** am 11. Februar 2010, um 14⁰⁰ Uhr im Gasthaus Brehmer. Hierzu sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen. Masken und gute Laune erwünscht!

TSV 1909 Gräfenberg e.V.

Wir laden alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung recht herzlich in unser Sportheim ein. Beginn: 19³⁰ Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht 1. Vorstand
4. Bericht Geschäftsführerin
5. Berichte der Abteilungsleiter
6. Änderung der Satzungsniederschrift
7. Ehrungen
8. Anträge/Sonstiges

Anträge sind bis spätestens 19. März 2010 schriftlich an die Vorstandschaft zu richten. Später eingehende Anträge können nicht berücksichtigt werden.

Die Vorstandschaft

1. Fischereiverein Gräfenberg e. V.

Einladung zu Jahreshauptversammlung 2010

Freitag, den 19. Februar 2010 um 19³⁰ Uhr, im Gasthof Goldener Stiefel. Die Jahreshauptversammlung ist eine geschlossene Veranstaltung, zur der nur Mitglieder und geladene Gäste Zutritt haben.

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen bis spätestens 12. Februar 2010 in der Geschäftsstelle, beim Vorstand oder per Email eingegangen sein.

AGENDA:

- 1) Begrüßung und Eröffnung
- 2) Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
- 3) Berichte der Vereinsführung
 - a. Vorstand
 - b. Gewässerwart
 - c. Jugendwart
 - d. Kassier
- 4) Bericht des Kassenprüfers
- 5) Entlastung der Vorstandschaft
- 6) Anträge
- 7) Verschiedenes

Wir bitten alle Mitglieder zahlreich zu erscheinen.

Petri Heil
Die Vorstandschaft

Gartenbau-Verein Gräfenberg

Vorankündigung Jahreshauptversammlung 2010

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins Gräfenberg findet statt am Montag, dem 01. März 2010, um 19³⁰ Uhr im Gasthof Brehmer. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor. Die Tagesordnung zur Versammlung wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Für die Vorstandschaft
Harald Kuhn

Freiwillige Feuerwehr Gräfenberg

Übungsplan

Übung der Gruppe AS am **Mittwoch, dem 10. Februar 2010, um 19³⁰ Uhr.**

Übung der Gruppe JG am **Samstag, dem 13. Februar 2010, um 14⁰⁰ Uhr.**

Freiwillige Feuerwehr Guttenburg/Gräfenbergerhüll

Dienstplan

Übung in Gräfenbergerhüll am **Sonntag, dem 14. Februar 2010, um 9⁰⁰ Uhr.**

Förderverein Städtischer Kindergarten Thuisbrunn

Jahreshauptversammlung

Unsere Jahreshauptversammlung findet am Samstag, dem 20. Februar 2010 um 19³⁰ Uhr im Gasthaus Seitz in Thuisbrunn statt. Hierzu möchten wir alle Mitglieder recht herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Kassenprüferbericht
5. Bericht des Vorstandes
6. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft

Faschingsball in Thuisbrunn

Am Samstag, 13. Februar 2010, findet der traditionelle **Thuisbrunner Faschingsball** statt.

Ab 20⁰⁰ Uhr sorgt die "ROB" im Seitz'n Saal für Stimmung. Maskenprämierung ist um ca. 21⁰⁰ Uhr.

Kinderfasching ist am Dienstag, 16. Februar 2010 ab 14⁰⁰ Uhr, ebenfalls im Saal vom Gasthaus Seitz / Kugler.

Die Thuisbrunner Vereine wünschen allen Gästen "viel Spaß"!!

FCT - Kappenabend

Auf geht's! Alle sind recht herzlich eingeladen zum Kappenabend am 11. Februar 2010 ab 20⁰⁰ Uhr ins Sportheim des FC Thuisbrunn. Für Essen, Trinken, gute Stimmung und eine besondere Showeinlage ist, wie immer, bestens gesorgt. Auf Euer Kommen freut sich

der FC Thuisbrunn Sportheimgruppe
und Vorstandschaft

Soldaten- und Kriegerkameradschaft Thuisbrunn

www.SKK-Thuisbrunn.de

Schafkopfturnier

Hiermit laden wir alle Freunde des Schafkopfsportes zu unserem Turnier am Freitag, dem 19. Februar 2010, ab 19³⁰ Uhr im Sportheim des FC-Thuisbrunn in Hohenschwärz ein.

1. Preis Motorsäge
2. Preis 70,- EUR
3. Preis 50,- EUR

und weitere wertvolle Sachpreise. Der Einsatz beträgt 8,- EUR.

Mit kameradschaftlichem Gruß
Die Vorstandschaft

Posaunenchor Thuisbrunn

Ausflug

Der Posaunenchor Thuisbrunn fährt vom 05. bis 09. Mai 2010 nach Ungarn. Unser Ziel ist das Schlosshotel im Thermalbad Högöesz ca. 160 km südlich von Budapest. Neben einer Pustafahrt, einem Besuch in Pecs, der europäischen Kulturhauptstadt 2010,

den Weinort Villany gibt es auch noch musikalische Darbietungen des Chores. Die Kosten für Fahrt, Übernachtung mit Frühstück und Halbpension und alle Ausflüge belaufen sich auf ca. 280,00 €/ Person. Nähere Infos und Anmeldung bitte (in den nächsten Tagen) unter Tel. 09197 / 697779 (Robert Kretz) oder Tel. 09197 / 235 600 (Rainer Hofmann).

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

Jagdgenossenschaft Gräfenberg II Walkersbrunn

Nichtöffentliche JAGDVERSAMMLUNG

Mittwoch, den 17. Februar 2010 im Gasthaus Strehl in Walkersbrunn. 19⁰⁰ Uhr Gemeinsames Jagdessen und Eintragung in die Anwesenheitsliste. 20⁰⁰ Uhr Beginn der nichtöffentlichen Jagdversammlung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Verabschiedung der ausgeschiedenen Vorstandschaftsmitglieder
3. Grußwort der Jagdpächter
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Satzungsänderung
7. Verwendung der Jagdpacht
8. Wünsche und Anträge

Der Jagdvorsteher

BBV - Ortsverband Lilling / Sollenberg

KINDERFASCHING

Am Rosenmontag findet wieder die alljährliche Kinderfaschings-Party im Gemeindehaus Lilling statt. Alle Kinder sind herzlich eingeladen, mit uns von 15⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr zu feiern! Aus organisatorischen Gründen muss der Umzug durch das Dorf in diesem Jahr allerdings ausfallen. Wir freuen uns auf Euch!

Sandra Thomas und Stefanie Kröppel

Freiwillige Feuerwehr Sollenberg

27 Jahre Schafkopfrennen in Sollenberg

Die FFW Sollenberg lädt alle Schafkopffreunde zu Ihrem traditionellen Schafkopfturnier am Samstag, dem 27. Februar 2010 ab 20⁰⁰ Uhr recht herzlich ins Feuerwehrhaus nach Sollenberg ein. Bei einem Einsatz von 8,- € gibt es neben dem Wanderpokal zahlreiche Preise zu gewinnen. Gespielt wird bei uns mit langem Blatt. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihr kommen und wünschen allen einen gemütlichen Schafkopfabend.

Freiwillige Feuerwehr Sollenberg

Fasching beim HSV

Der HSV hat nach dem Faschingsumzug geöffnet und würde sich freuen sie bewirten zu dürfen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Erstmals findet dieses Jahr ein Barbetrieb mit DJ Jim Beat statt.

Auf Ihr kommen freut sich das HSV Team

Schützengesellschaft 1893 Hiltpoltstein e.V.

Großes Faschingstreiben 2010

Weiberfasching:

Kinner stellt an Vadder as Essen noo
Die Mudder, die is heit net doo!!!

Am Donnerstag, den 11. Februar 2010, sind die Fleckerl-Hexen im ganzen Ort tagsüber unterwegs. Gegen 19⁰⁰ Uhr werden sie dann im Schützenheim eintreffen und dort geht es mit Rambazamba weiter. Hierzu sind alle Weiber und "Weiber" herzlichst eingeladen.

Weiter geht es mit dem Kappenabend:

Am Rosenmontag, den 15. Februar 2010, ist Kappenabend mit Musik. Unser Alleinunterhalter „Ernst aus Hühnerloh“ sorgt für die entsprechende Tanzlaune. Spaß und Witz kommen im Schützenheim nicht zu kurz. Die „Hiltpoltsteiner Supergarde Hipponesia“ wird die Stimmung zum Kochen bringen. Zum ersten Mal tritt auch die „Junggarde Hippos“ auf. „Die fantastischen Drei“ haben ihr Kommen zugesagt und auch unser Handwerker wird reinschneien und uns auf dem Laufenden halten. Außerdem gibt es noch so manche Überraschungen. Um 19³⁰ Uhr geht's los. Einlass für eine bunte Narrenschar ist ab 18³⁰ Uhr. Sichern Sie sich rechtzeitig Ihren Platz.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Schützen

Faschingsumzug der Vereine

Am Faschingsdienstag, den 16. Februar, zieht ab 14⁰⁰ Uhr der Faschingszug, veranstaltet von vielen Vereinen, durch die Straßen von Hiltpoltstein. Im Anschluss daran sind die alle Vereinsheime geöffnet, und es kann nach Herzenslust gefeiert werden. Dabei sollte aber das Essen und Trinken nicht zu kurz kommen. Für Beides ist bestens gesorgt.

Über viele Zuschauer am Straßenrand freuen sich

Die Faschingsnarren

HSV - Kinder- und Jugendfasching

Auf geht's am Samstag, den 13. Februar 2010 zum Kinder- und Jugendfasching des SV Hiltpoltstein. Unser Sporttreff ist ab 13³⁰ Uhr geöffnet, Beginn ist um 14⁰⁰ Uhr, das Ende gegen 17⁰⁰ Uhr. Wir haben ein tolles Programm mit Musik, lustigen Spielen und einigem mehr zusammengestellt. Die schönsten und ausgefallensten Verkleidungen werden prämiert. Für unsere Jugendlichen ist im Untergeschoß Disco mit DJ Chris. Lasst Euch überraschen, was unsere Soft- und Cocktaibar (natürlich alkoholfrei) so alles zu bieten hat. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Alle Faschingsnarren, ob jung oder alt sind uns herzlich willkommen.

Faschingsball der Feuerwehr Hiltpoltstein

Die Feuerwehr lädt zum Faschingsball am 13. Februar 2010 in die Turnhalle ein (Einlass 19⁰⁰ Uhr). Es werden Kontrollen nach dem Jugendschutzgesetz durchgeführt. Für Stimmung und Unterhaltung sorgen Walberla-Express. Die Hiltpoltsteiner Garde "Hipponesia" und ihre neu gegründete Junggarde die "Hippos" werden für Unterhaltung sorgen. **Maskenprämierung!**

Die Feuerwehr Hiltpoltstein freut sich auf Ihr Kommen.

Faschingsball Aufbau

Freitag, 12. Februar 2010, 17⁰⁰ Uhr, Aufbau Samstag, 13. Februar 2010, 09⁰⁰ Uhr, Abbau Sonntag, 14. Februar 2010, 09⁰⁰ Uhr. Wir bitten alle Kameraden um tatkräftigen Unterstützung.

Die Vorstandschaft

Faschingsdienstag

Nach dem Faschingsumzug am Dienstag den 16. Februar 2010 öffnen wir die beheizte Feuerwehrrhalle. Für Stimmung sorgen die "Hiltpoltsteiner Boum" und DJ Tim. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Auf einen feucht-fröhlichen Faschingsausklang freut sich die Feuerwehr Hiltpoltstein.

Jagdgenossenschaft Hiltpoltstein III

Schoßaritz
www.schoassaritz.de

Jagdgenossenschaftsversammlung

Zur nicht öffentlichen Jahreshauptversammlung am Samstag, dem 20. Februar 2010 um 19³⁰ Uhr im Gemeinschaftsraum in Schoßaritz ergeht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers
3. Kassenbericht

4. Bericht des Vorstehers
5. Grußwort des Jagdpächters
6. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdschillings
7. Neuwahlen
8. Wünsche und Anträge

Wegen der durchzuführenden Neuwahl ist es wichtig, alle Flächenänderungen die sich durch Übergabe, Flurbereinigung oder Erbschaft ergeben haben, beim Jagdvorsteher oder Schriftführer zu melden!

Der Jagdvorsteher

FFW Hiltpoltstein

Am Freitag, dem 12. Februar 2010 – Aufbau für Faschingsball ab 16⁰⁰ Uhr.

Heimat- und Touristenverein „Edelweiss“ Weißenhohe und Umgebung e.V.

Jahresprogramm 2010

Datum: Veranstaltung

17. April 2010: Theater „Ein genial verrückter Coup“⁽¹⁾
23./24. April 2010: Theater „Ein genial verrückter Coup“
1. Mai 2010: Wanderung auf dem Frankenweg
23./24. Mai 2010: Pfingstfest auf der HTV - Hütte
8. August 2010: Seniorennachmittag
22. August 2010: zum Marktfest nach Igensdorf
29. August 2010: Wanderung zum Backofenfest in Görbitz
11./12. Sept. 2010: Gebirgsfahrt
9. Oktober 2010: Weinfest
20. November 2010: Jahreshauptversammlung
23. Dezember 2010: Waldweihnacht

⁽¹⁾ Der bereits angekündigte Termin am 18. April muss aus organisatorischen Gründen leider entfallen.

Öffnungszeiten des Vereinsheimes: Freitags 18³⁰ Uhr – 23⁰⁰ Uhr, Sonntags 9³⁰ Uhr – 12⁰⁰ Uhr Frühschoppen (1. März bis 30. September)

Schützengruppe SK Weißenhohe

Rosenmontagsfeier 2010 mit Schaschlikessen

Wir laden alle Mitglieder und Freunde der Schützengruppe Weißenhohe zur diesjährigen Rosenmontagsfeier am 15. Februar 2010 in den Schützenkeller ein. Wir beginnen um 19⁰⁰ Uhr.

Natürlich wird es auch wieder Schaschlik geben!! Die Abholer bitten wir wieder um rechtzeitige Vorbestellung!

Die Vorstandschaft

SpVgg Weißenhohe

Superfaschingsball

Auf geht's am Samstag, den 13. Februar 2010 um 20⁰⁰ Uhr, in die Turnhalle Weißenhohe zur traditionellen Faschingsfeier. Für Stimmung sorgt heuer die Topband „Allround“. Weitere Highlights bieten verschiedene Show- und Kabaretteinlagen bekannter Weißenhoher Künstler. Natürlich gehört auch die Maskenprämierung wieder zum Programm, bei der erstmalig neben den Gruppen- (mehr als 2 Personen) auch Einzelmasken (max. 2 Personen) separat prämiert werden. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

Der Eintritt beträgt 5 Euro.

Alle sind recht herzlich eingeladen

Weißenoher Kinderfasching

Alle Kinder laden wir herzlich am Sonntag, den 14. Februar 2010 um 14⁰⁰ Uhr in die Turnhalle Weißenöhe zum Kinderfaschingsball ein. Es erwarten euch tolle Spiele und viel Spaß. Wenn das Wetter mitspielt, veranstalten wir auch wieder einen Faschingsumzug durch Weißenöhe mit Zwischenstopp an der Linde. Natürlich braucht auch hier keiner Hunger oder Durst zu leiden, unser Küchen- und Schankteam sorgt wieder bestens für Euch.

Auf Euer Kommen freut sich Ihre SpVgg Weißenöhe

Fränkische-Schweiz-Chor

Die nächsten Proben des "FSC"

26. Februar 2010, 19³⁰ Uhr: Egloffstein, Gasthaus Linde, Rabensteinstr. 25, Egloffstein

12. März 2010, 19³⁰ Uhr: Leinleiertal, Heroldsmühle, Heroldsmühle 3, 91332 Heiligenstadt

26. März 2010, 19³⁰ Uhr: Muggendorf, Kohlmannsgarten, Muggendorf-Lindenbergr 2, 91346 Wiesenttal-Muggendorf

23. April 2010, 19³⁰ Uhr: Ebermannstadt, Resengögr, Hauptstr. 36, 91320 Ebermannstadt

Noch immer kann man aktiv einsteigen bei dem interessanten Projekt „Auf den Spuren Victor von Scheffels durch die Fränkische Schweiz“, dessen erste „Etappe“ am 9. Mai 2010 im Fränkische-Schweiz-Museum in Tüchersfeld zur Aufführung gelangen soll, neben einigen anderen – außergewöhnlichen – Schmankerln, die es durchaus nirgendwo sonst zu „schmecken“ gibt.

Also, wer Stimme hat und diese gern und freudig gebraucht, sollte das nicht verpassen.

Wolfgang Junga

Sport

Gesunde Bewegung - Qi Gong und Taiji-Verein Weißenöhe/Igensdorf e.V. Am Klosteracker 1, 91367 Weißenöhe

Wochenendseminar „Qigong für Wirbelsäule und Atmung“

Eine gesunde und schmerzfreie Wirbelsäule trägt wesentlich zu guter Lebensqualität und Leistungsfähigkeit bei. Ziel dieses Seminars ist es daher, die Prinzipien natürlicher Bewegung und Aufrichtung kennen zu lernen und zur Stärkung dieser sensiblen Achse im Alltag anwenden zu können. Bei einfachen Übungen erleben Sie, wie in kurzer Zeit Ihre Lebensenergie (Qi) besser fließen kann, die Wirbelsäule vom Nacken bis zum Becken beweglicher wird und sich Verspannungen effizient lösen lassen. Geschmeidige und spiralförmige Bewegungsmuster kräftigen und dehnen die Muskulatur auf sanfte und wirkungsvolle Art, Ihre Atmung wird vertieft und kann die Rolle als Energiespender wieder besser erfüllen. Sie erhalten ein wertvolles Mittel zur Selbsthilfe beim Abbau von Stress und Blockaden, zur Vorbeugung und Linderung von Rückenbeschwerden und zur Erhöhung ihrer Vitalität durch gesunde Bewegung.

Termin: Samstag, 27. Februar 2010, 10⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr und Sonntag, 28. Februar 2010, 10⁰⁰ - 14³⁰ Uhr

Veranstaltungsort: Weißenöhe, Pfarrheim St. Benedikt, Dorfhauser Str. 6

Leitung: Frank Ranz, Lehrtrainer für Taiji Quan und Qigong, Vorsitzender der Taiji & Qigong Gesellschaft Österreich
Gebühren: 135 € (120 € für Mitglieder), inklusive vegetarischem Mittagessen nach den 5 Elementen, Pausenverpflegung und Skript

Wir bitten um Anmeldung unter k.jaworska@web.de oder 09192 / 998033. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach Überweisung der Gebühr auf „Gesunde Bewegung e.V.“, Kto 146463, BLZ 77069461, Vereinigte Raiffeisenbanken.

Nähere Informationen im Internet: www.energieraum.at und www.gesunde-bewegung.de

Herausgeber:	Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg
Verantwortlich für den Inhalt, amtlicher Teil:	Erster Bgm. Werner Wolf, Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg
Verantwortlich für den Inhalt, Anzeigen-Teil:	DESTYNY - A. Schütz, info@destyny.de Tel. 0171 / 7873360, Fax: 09197 / 6259794
Gestaltung:	DESTYNY - Alexander Schütz
Kontakt:	Telefon 09192 / 7090, Fax 09192 / 70975, E-Mail amtsblatt@graefenberg.de
Redaktionsschluss:	jeweils Freitag, 11 ⁰⁰ Uhr
Druck:	SchmittDruck Medienproduktion, Hutweide 2, 91077 Großenbuch
Nachdruck - auch in Teilen - nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion! Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.	